

## Pharos e.V. Stuttgart

Dr. Ragnar Müller  
Rastatter Straße 22  
D-70499 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711 504 362 54  
[info@pharos-online.org](mailto:info@pharos-online.org)  
Web: [www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)

## Pharos e.V. Sarajevo

Ingrid Halbritter (M.A.)  
Ul. Muse Cazima Catica 6  
BiH-71000 Sarajevo  
Mobil D: +49 162 72 56 864  
Mob BiH: +387 61 199 742  
[ingrid.halbritter@pharos-online.org](mailto:ingrid.halbritter@pharos-online.org)



# Tätigkeitsbericht 2019

## 1. Mitgliederversammlung

Am 5. Juli 2019 fand die jährliche Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten des evangelischen Philipp-Mathäus-Hahn-Gemeindehauses in Leinfelden-Echterdingen statt. 20 Mitglieder waren anwesend. Zu den Einzelheiten liegt ein Protokoll vor.

## 2. Vorstand

Auf der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand für das Jahr 2018 entlastet. Er trat im Lauf des Jahres 2019 mehrfach zu Vorstandssitzungen zusammen, an denen auch Ingrid Halbritter, die Projektleiterin in Bosnien und Herzegowina (BuH), sowie andere Gäste teilnahmen. Die Beschlüsse des Vorstands sind schriftlich dokumentiert. Die nächste Vorstandswahl ist 2020.

## 3. Einnahmen

Neben Mitgliedsbeiträgen (520,00 EUR) wurden 38.246 EUR an privaten Spenden für humanitäre Projekte eingeworben. Einnahmen aus Projektförderungen betragen 88.390,64 EUR. Die Gesamteinnahmen betragen: 134.896,58 EUR

## 4. Aktivitäten und Ausgaben

*Programm zur Verwirklichung von Menschenrechten sozial bedürftiger Roma in BuH*



Pharos-Mitarbeiterinnen besorgen Ausweisdokumente für Roma in Sarajevo

**Pharos e.V. Stuttgart**

Dr. Ragnar Müller  
Rastatter Straße 22  
D-70499 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711 504 362 54  
[info@pharos-online.org](mailto:info@pharos-online.org)  
Web: [www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)

**Pharos e.V. Sarajevo**

Ingrid Halbritter (M.A.)  
Ul. Muse Cazima Catica 6  
BiH-71000 Sarajevo  
Mobil D: +49 162 72 56 864  
Mob BiH: +387 61 199 742  
[ingrid.halbritter@pharos-online.org](mailto:ingrid.halbritter@pharos-online.org)



2019 hat Pharos e.V. mit 33 Familien soziale Arbeit geleistet: gemeinsam mit den Betroffenen Behördengänge in BuH unternommen, im Herkunftsland – in der Regel Serbien – Dokumente besorgt, Kosten übernommen, wenn Klient\*innen auf eigene Faust Dokumente besorgen konnten, für die Klient\*innen freiwillige Krankenversicherungen (KV) abgeschlossen und KV-Beiträge eingezahlt, humanitäre Hilfe für den Schulbesuch von Grundschulkindern geleistet und Familien mit Holz zum Heizen unterstützt.

Insgesamt haben von dem Projekt 60 Erwachsene (Eltern) und 107 Kinder profitiert, davon 63 schulpflichtige Kinder im Grundschulalter, insgesamt also 167 Nutznießer. Von 33 Familien sind 27 bi-national: ein Elternteil ist Staatsangehörige\*r eines Nachbarlandes, i.d.R. Serbiens, oder staatenlos. In einer Familie sind beide Elternteile Staatsangehörige Serbiens. In 5 Familien sind alle Familienmitglieder Staatsangehörige von BuH; diese erhalten ausschließlich materielle humanitäre Hilfe, um ihr großes Engagement bei der Schulbildung ihrer Kinder zu würdigen.

Von den 27 Ausländer\*innen hatten zu Projektbeginn 15 Personen bis dato keine Aufenthaltsgenehmigung in BuH. 12 hatten keine Ausweisdokumente, also weder einen gültigen Personalausweis noch einen gültigen Reisepass. Während des Projektzeitraums gelang es Pharos e.V., 7 dieser 12 Personen zu gültigen Ausweisdokumenten aus dem Herkunftsland zu verhelfen. 2 bis dahin unverheiratete Elternpaare konnten – zum Zweck der schnelleren Einbürgerung – eine gesetzliche Ehe schließen.

14 bis dahin illegale Ausländer\*innen konnten dank Pharos e.V. eine vorläufige Aufenthaltsgenehmigung beantragen. 11 Anträge wurden während des Projektzeitraums genehmigt. Unter den Antragstellern waren 5 minderjährige Kinder. 10 Personen konnten ihren zuvor erhaltenen Aufenthaltstitel verlängern. 9 Personen konnten den Antrag auf Einbürgerung einreichen. 7 Personen erhielten die Staatsangehörigkeit von BiH, von diesen erhielten 5 Personen einen Personalausweis von BuH, 3 davon konnten sich über ihre Ehepartner gesetzlich krankenversichern. 4 Personen haben dank der neu erhaltenen Staatsangehörigkeit Recht auf soziale Hilfe (z.B. Berechtigung zur Armenküche) und nutzen dies. Bei den anderen wird dies für 2020 erwartet.

Für 11 Personen finanzierte Pharos e.V. die Beiträge für eine freiwillige KV. Dafür wurden rund 3.363,00 Euro aus der Budgetlinie „humanitäre Hilfe“ eingesetzt. 59 schulpflichtige Kinder im Grundschulalter aus 24 Familien erhielten Schulsachen, Kleidung und Schuhe im Wert von 2.885,00 EUR. 22 Familien wurden mit Winterholz im Wert von insgesamt 4.536,83 Euro unterstützt.

Insgesamt kostete das Programm 53.715,22 EUR. Darin enthalten sind Personalkosten für eine Vollzeit- und eine Teilzeitstelle in BuH in Höhe von 19.312,67 EUR, eine Teilzeitstelle in Serbien (1.645,35 EUR), die Teilzeitstelle der Projektleiterin Ingrid Halbritter (6.445,12 EUR) sowie Arbeits- und Verwaltungskosten in Deutschland, Serbien und BuH.

Von den Gesamtkosten finanzierte das Auswärtige Amt in Berlin 29.425,00 EUR (55%), 45% der Ausgaben wurden mit Privatspenden finanziert.

## Pharos e.V. Stuttgart

Dr. Ragnar Müller  
Rastatter Straße 22  
D-70499 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711 504 362 54  
[info@pharos-online.org](mailto:info@pharos-online.org)  
Web: [www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)

## Pharos e.V. Sarajevo

Ingrid Halbritter (M.A.)  
Ul. Muse Cazima Catica 6  
BiH-71000 Sarajevo  
Mobil D: +49 162 72 56 864  
Mob BiH: +387 61 199 742  
[ingrid.halbritter@pharos-online.org](mailto:ingrid.halbritter@pharos-online.org)



### *Existenzgründung für 6-köpfige Familie*

Pharos e.V. ist Partner einer privaten Spenderin, die einer Roma-Familie, die als Asylbewerber ihre Nachbarn waren, und nach BuH zurückkehren mussten, eine Existenzgründung ermöglicht. Die Niederlassung von Pharos e.V. unterstützt das Vorhaben, indem vor Ort Maßnahmen organisiert und Kosten bezahlt werden, die die Spenderin gesammelt hatte.

### *EU-Projekt zur Bildung chancenarmer junger Menschen in BuH*

Pharos e.V. ist Partner eines EU-finanzierten Projekts, das junge chancenarme Menschen in BuH über die Risiken illegaler Migration nach Deutschland aufklärt und ihnen akkurate Informationen über legale Migrationsmöglichkeiten vermittelt. Zwei Referentinnen haben – in Zusammenarbeit mit einer Partnerorganisation – 29 Informationsveranstaltungen in 22 verschiedenen Ortschaften und Städten an berufsbildenden Schulen durchgeführt. Insgesamt haben 659 Jugendliche daran teilgenommen. Das Projekt kostete 25.315,76 EUR und wurde in vollem Umfang vom Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der EU, dem Bundesministerium des Inneren, Bau und Heimat sowie von den Diakonischen Werken Baden und Württemberg finanziert. Es wurden keine privaten Spenden für dieses Projekt eingesetzt. Durch das Projekt wurden anteilig die Gehälter der Pharos-Mitarbeiterinnen Ingrid Halbritter und Slavica Lalusic finanziert.

### *Projekt „Krankenversicherung für Alle in BuH“*



Das Projektteam setzt sich dafür ein, dass sozial Bedürftige eine Krankenversicherung erhalten

## Pharos e.V. Stuttgart

Dr. Ragnar Müller  
Rastatter Straße 22  
D-70499 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711 504 362 54  
[info@pharos-online.org](mailto:info@pharos-online.org)  
Web: [www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)

## Pharos e.V. Sarajevo

Ingrid Halbritter (M.A.)  
Ul. Muse Cazima Catica 6  
BiH-71000 Sarajevo  
Mobil D: +49 162 72 56 864  
Mob BiH: +387 61 199 742  
[ingrid.halbritter@pharos-online.org](mailto:ingrid.halbritter@pharos-online.org)



Dieses Projekt zielt darauf ab, durch politische Lobbyarbeit Kantone und Gemeinden der Föderation Bosnien-Herzegowina dazu zu bewegen, Gesetzesanpassungen vorzunehmen, so dass sozial Bedürftige, die bisher keine Krankenversicherung haben, einen gesetzlichen Anspruch darauf haben. Zu diesem Zweck hat sich ein Projektkonsortium gegründet, das aus 5 Nicht-Regierungs-Organisationen und einer staatlichen Gesundheitseinrichtung besteht. Die Projektmitarbeiter erreichten, dass in fünf Gemeinden im Kanton Tuzla entsprechende Veränderungen vorgenommen wurden. Das Projekt kostete 18.791,96 EUR. Die Gehälter von Ingrid Halbritter und Slavica Lalusic wurden anteilig finanziert. Es wurde zu 100% vom Staatsministerium Baden-Württemberg und dem Diakonischen Werk Württemberg finanziert. Es wurden keine Privatspenden eingesetzt.

### *Humanitäre Einzelfallhilfe*

7.055,88 EUR wurden zur Unterstützung der bedürftigen Familie M. in Sarajevo aufgewendet. Mit 1.546,12 EUR wurden drei schulpflichtige Patenkinder aus bedürftigen Familien in BuH unterstützt. Der ehemalige Staatenlose, Hr. K., erhielt humanitäre Hilfe in Höhe von 600,00 EUR.

### *Internationaler Bildungsserver*

Der Betrieb des internationalen Bildungsservers auf [www.dadalos.org](http://www.dadalos.org) verursachte 204,00 EUR Kosten (Provider).

### *Personal- und Arbeitskosten*

Pharos e.V. hat eine hauptamtliche Mitarbeiterin, Ingrid Halbritter, mit einer 60%-Stelle. Für sie fielen in 2019 Personalkosten in Höhe von 22.017,00 EUR an.

In der Niederlassung des Vereins in Sarajevo sind zwei Vollzeitkräfte beschäftigt. Für sie entstanden Personalkosten in Höhe von 32.377,85 EUR. Für den Projektmitarbeiter im Roma-Programm in Serbien fielen Personalkosten in Höhe von 5.555,28 EUR an. Ein Honorarmitarbeiter in BuH kostete 672,05 EUR.

Für Kommunikation, Transport, Büromaterial etc. entstanden in BuH und Serbien Ausgaben in Höhe von 7.114,05 EUR. Die Verwaltungskosten (Bankgebühren, Buchführung Deutschland und BuH, Versicherung, Porto, Provider) betragen 4.303,23 EUR. Das sind 3% der Ausgaben des ideellen Bereichs.

## **5. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Webseite des Vereins ([www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)) und der Blog (<http://pharos-online.blogspot.com>) wurde während des Jahres aktualisiert und gepflegt. Im April und Dezember wurde der Bosnienbrief an den Pharos-Verteiler geschickt, mit dem Mitglieder, Sponder\*innen und Unterstützer\*innen über die Arbeit informiert werden.

**Pharos e.V. Stuttgart**

Dr. Ragnar Müller  
Rastatter Straße 22  
D-70499 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711 504 362 54  
[info@pharos-online.org](mailto:info@pharos-online.org)  
Web: [www.pharos-online.org](http://www.pharos-online.org)

**Pharos e.V. Sarajevo**

Ingrid Halbritter (M.A.)  
Ul. Muse Cazima Catica 6  
BiH-71000 Sarajevo  
Mobil D: +49 162 72 56 864  
Mob BiH: +387 61 199 742  
[ingrid.halbritter@pharos-online.org](mailto:ingrid.halbritter@pharos-online.org)



Die jährliche Bildungs- und Informationsveranstaltung fand am 15.11.2019 in Kooperation mit der Volkshochschule Leinfelden-Echterdingen und der evangelischen Kirchengemeinde Echterdingen im evangelischen Gemeindehaus des Ortes statt. Ingrid Halbritter sprach über aktuelle Entwicklungen in den humanitären Projekten, mit Schwerpunkt auf dem Projekt zur Veränderung von Krankenversicherungsgesetzen. Matthias Holzner vom Staatsministerium Baden-Württemberg stellte die EU-Donauraum-Strategie vor.

**6. Dank an unsere Unterstützer**

Wir danken den Geldgebern unserer Projekte, dem Auswärtigen Amt in Berlin, dem Staatsministerium Baden-Württemberg und der Diakonie Württemberg für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen! Der Diakonie Baden danken wir für die gute Zusammenarbeit im Rahmen des Bildungsprojekts für chancenarme junge Menschen zum Thema Migration.

Unseren privaten Spenderinnen und Spendern danken wir ganz herzlich, ebenso allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bei unseren Veranstaltungen und bei unserer Öffentlichkeitsarbeit.

Stuttgart, den 29.09.2020

Der Vorstand

Heike Schesny-Hartkorn / Dieter Fuchs / Dr. Ragnar Müller